



Presse
Lisa Dreßler
Kathrin Singer
Telefon +49 (0)391 40 490 40 42
Telefon +49 (0)391 40 490 40 44
lisa.dressler@theater-magdeburg.de
kathrin.singer@theater-magdeburg.de
Universitätsplatz 9
39104 Magdeburg
www.theater-magdeburg.de

Pressemitteilung – 11.1.23

Erfolgreicher Ballettklassiker trifft auf Uraufführung eines Magdeburger Romans

„Lydia“, Tanzstück von Philippe Kratz (Uraufführung)

„Le Sacre du Printemps“, Ballett von Edward Clug

Premiere: Sa., 11.2.23

19.30 Uhr, Opernhaus, Bühne

Die Choreografie zu „Le Sacre du Printemps“ von Edward Clug wird weltweit gefeiert und ist nun in Magdeburg zu Gast. Dem gegenüber steht die Uraufführung „Lydia“ des jungen Choreografen Philippe Kratz. Ein Tanzstück über weiblichen Freiheitsdrang, das auf dem gleichnamigen in Magdeburg erschienen Roman von Louise Aston basiert. Premiere ist am Samstag, 11. Februar, um 19.30 Uhr im Opernhaus.

Mit **Edward Clugs** „Le Sacre du Printemps“ kommt eine tänzerisch und stilistisch bahnbrechende Interpretation dieses Klassikers der Ballettliteratur nach Magdeburg. Sie wurde seit ihrer Uraufführung 2012 bereits von zahlreichen Compagnien auf der ganzen Welt einstudiert. Clug ist einer der wichtigsten Choreografen unserer Zeit und seit 2003 Ballettdirektor des Slowenischen Nationalballetts. Er entwickelte in seiner Choreografie einen packenden, zeitgemäßen Umgang mit den Themen Natur, Neuanfang und Gewalt. Der Komponist Igor Strawinsky setzt durch seine einzigartige Musik der Choreografie einen kraftvollen Widerstand entgegen.

Clugs Choreografie folgt auf eine Neukreation des aufstrebenden Choreografen **Philippe Kratz**. Dessen Uraufführung „Lydia“ basiert auf dem gleichnamigen vor genau 175 Jahren im Jahr 1848 in Magdeburg erschienen Roman. Die Titelfigur spiegelt das unkonventionelle Leben der Autorin Louise Aston. Sie wurde zur Vordenkerin eines neuen Frauenbildes: „Freiem Leben, freiem Lieben, / Bin ich immer treu geblieben!“ Louise Aston lebte von 1835 bis 1844 mit Unterbrechungen in Magdeburg und sorgte mit ihrem extravaganten Leben für Skandale. Sie fiel aus dem damaligen Frauenbild und kämpfte für die Emanzipation der Frau. Heute ist ihr Werk Ausgangsmaterial für das Tanzstück.

Für den zweiten Doppelabend der Spielzeit gewann Ballettdirektor **Jörg Mannes** zwei herausragende Gastchoreografen. Dadurch setzt er den Fokus auf die stilistische Weiterentwicklung und Positionierung des Ballettensembles in der heutigen Tanzlandschaft. Generalmusikdirektorin **Anna Skryleva** dirigiert die Magdeburgische Philharmonie.



Lydia

Tanzstück von Philippe Kratz

Musik von Joseph Haydn, Anna Clyne und Lucrecia Dalt

Uraufführung

Ab 12 Jahren

Musikalische Leitung

Choreografie

Bühne

Kostüme

Dramaturgie

GMD Anna Skryleva

Philippe Kratz

Giulia Munari

Costanza Maramotti

Sarah Ströbele

Le Sacre du Printemps

Ballett von Edward Clug

Musik von Igor Strawinsky

Ab 12 Jahren

Musikalische Leitung

Choreografie

Bühne

Kostüme

Einstudierung

GMD Anna Skryleva

Edward Clug

Marko Japelj

Leo Kulaš

Gaj Žmavc

Ballett Theater Magdeburg

Magdeburgische Philharmonie

Premiere

Sa., 11.2., 19.30 Uhr, Opernhaus, Bühne

Weitere Vorstellungen

19./25.2.23

5./31.3.23

7./30.4.23

20.5.23



Preise und Reservierung

Kartenpreise

15 € bis 38 € / ermäßigt 10 € bis 24 €

Theaterkasse

Online-Shop: www.theater-magdeburg.de

E- Mail: kasse@theater-magdeburg.de

Telefon: (0391) 40 490 490

Pressekarten

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Pressekarten für Ihre Berichterstattung erhalten Sie über unsere Pressestelle:

Lisa Dreßler

E- Mail: lisa.dressler@theater-magdeburg.de

Telefon: (0391) 40 490 4042

Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Lisa Dreßler